

„Vita“ – MC Winkel



"MC Winkel a.k.a. Mathias Winks lebt seit über 30 Jahren in Kiel und findet das auch gar nicht so schlimm. "Das Schlimmste war der Abriss der Holsten-Brauerei in den 90ern!", erinnert sich der Bierkenner. Seit 2001 schreibt er ins Internet, seit 2004 bloggt er ganz offiziell täglich frische Geschichten aus seinem Leben auf www.whudat.de. "Am liebsten schreibe ich über mich, mich kenne ich halt am besten!", so Deutschlands größter Entertainment-Blogger. Neben dem Geblogge produziert der designierte Moderator von "Wetten, dass..?" noch Podcasts und Videofilme, die ebenso ins Internet gestellt werden. Seit 2 Jahren macht er auch wieder aktiv deutsche Sprechgesangsmusik mit seiner Band "Büro am Strand", er fährt gerne Vespa, trinkt Espresso und legt furchtbar gerne seine Füße hoch. "Ein Abend mit mir ist wie zwei Wochen Jamaica!", sagt er und geht. Muss schließlich noch was bloggen."

Die Blogosphäre über MC Winkel:

Der selbstbewusste Wannabe-Rapper und Holsten-Trinker MC Winkel(sen) serviert gerne leichte Kost in besonders pikanter Schreibe. MC ist bekennender Hedonist, Narzisst, Rampensau und eigentlich auch einer der ersten deutschen Videoblogger. Inzwischen beherrscht er auch den Videoschnitt etwas besser, benutzt aber weiterhin trashige Cliparts für seine Videos und Blog-Collagen. Er ist auch das deutsche Aushängeschild wenn es um das verbale Benennen von Körperflüssigkeit geht. (www.data100.de)

Oberflächlich zelebriert MC Winkel in seinem weBlog sich selbst und die proletarische Subkultur des Hiphops. Mittels einer stets immanenten Ironie seinem Sujet und sich selbst gegenüber und der damit einhergehenden Demontage der dieser Kultur anhaftenden Leitbilder entwickelt MC Winkel einen Stil, den man sonst nur in der angloamerikanischen postmodernen Literatur findet. Die Übersetzung der Postmoderne in die Blogosphäre macht die wahre Qualität dieses Blogs aus. (www.journelle.de)